

**Elfte Satzung zur Änderung der
Satzung der Gemeinde Süderholz über die Umlage der Abwasserabgabe für
Kleininleiter auf die Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten
(Kleininleitersatzung)**

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M -V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011 S. 777) und der §§ 8 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz - AbwAG -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Januar 2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I, Nr. 43, S. 1163) sowie des § 6 des Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (AbwAG M-V) vom 19. Dezember 2005 (GVOBl. M-V 2005 S. 637), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Februar 2010 (GVOBl. M-V 2010 S. 101, 113) in Verbindung mit dem § 2 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V 2005 S. 146) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011 S. 777, 833) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 18.02.2016 folgende Satzung erlassen:

**Artikel 1
Änderung der Kleininleitersatzung**

Die Satzung der Gemeinde Süderholz über die Umlage der Abwasserabgabe für Kleininleiter auf die Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten vom 10.12.1999, zuletzt geändert am 12.12.2013, wird wie folgt geändert:

§ 4, Nummer 3 erhält folgende Fassung:

Zur Deckung des Verwaltungsaufwandes bei der Umlegung der Abgabe wird eine Verwaltungsgebühr erhoben. Sie beträgt 9,31 € je Bescheid.

**Artikel 2
In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt zum 01. Januar 2016 rückwirkend in Kraft.

Ausgefertigt durch den Bürgermeister am 23.02.2016

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Rechtsvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Bekanntmachung am 23.02.2016